

STEFAN ALEXANDER RAUTENBERG

Zauberkünste

Inhalt

Zur Person

Stefan Alexander Rautenberg 3

Close-Up Magic

Von Gast zu Gast, von Tisch zu Tisch 4-5

Salonmagie

Magisches Kammerspiel für alle Gäste zugleich 6-7

Zeremonienmeister

Conférencier und Maître de Plaisir 8-9

Messepräsentation

Kultiviertes zauberkünstlerisches Infotainment 10-11

Kammerspiel

Abendfüllendes Schauspiel auf Bühne oder Podium 12-13

Referenzen

Auftraggeber, Auftrittsorte, Korrespondenz 14-15

Vita

Stefan Alexander Rautenberg 16-17

Zur Person

Stefan Alexander Rautenberg



Mitglied der Academy of Magical Arts, The Magic Castle, Hollywood

Mit feiner Art unterhält Stefan Alexander Rautenberg das Publikum seiner Zauberkünste. In der Tradition der großen eleganten Meister dieser Theaterkunst stehen seine zauberkünstlerischen Programme.

Die Bereitschaft seiner Gäste sich verwundern zu lassen, verbindet Rautenberg mit seinen

wortgewandten und fingerfertigen Darbietungen. So erschafft er für jeden seiner Zuschauer das Erlebnis und die Erkenntnis einer positiven Täuschung in einer subjektiven Wirklichkeit: Ich werde getäuscht, also bin ich.

Am Ende seines Spiels bleibt nicht die Frage nach dem „Wie“, sondern die Freude darüber,

in vergnüglicher und seriöser Art von einem Gentleman vor die Kulissen einer scheinbaren Wirklichkeit geführt worden zu sein.

Stefan Alexander Rautenberg spielt in deutscher oder englischer Sprache, im Rahmen geschäftlicher als auch privater Anlässe.



„Mundus vult decipi – Die Welt will getäuscht werden.“

Close-Up Magic

Von Gast zu Gast,
von Tisch zu Tisch

Auf den Empfängen der High Society, in den Bars der exklusiven Clubs und im Magic Castle entstand mit Spielkarten, Münzen, Banknoten, Bechern, Jetons und Würfeln die kleinste Art der modernen Zauberkünste.

Für Sie die Chance,
für mich das Meisterstück:

Zauberkünste direkt vor Ihren Augen.

Zum Erstaunen, zum Mitspielen,
zum Vergnügen.





„Das Schönste, das wir erleben können, ist das Geheimnis.“

Salonmagie

Magisches Kammerspiel
für alle Gäste zugleich

Zusammen mit Ihnen und Ihren Gästen erschaffe ich eine Theateratmosphäre, in der die Grenze zwischen Publikum und Bühne verfließt.

Die Verbindung meiner Worte mit den Zauberkünsten und Ihren Gedanken lässt Sie zum Mitgestalter meiner positiven Täuschungen werden, denn hier sind Zauberkünste ohne Mitspiel undenkbar.





„Alle Zauberkünste sind Illusion, aber nicht alle Illusionen sind Zauberkunst.“

Zeremonienmeister

Conférencier und Maître de Plaisir

Als Zeremonienmeister bin ich der rote Faden Ihrer Veranstaltung, die Verbindung zwischen Publikum und Bühne.

Ich erzähle über das Haus, stifte Bekanntschaft mit den Künstlern, annonciere das Dîner, offenbare die Überraschungen des Abends, gebe nach dem Hauptgang ein zauberkünstlerisches Kammerstück, eröffne den Tanz, leite zum Dessert, verlose den Preis, verkünde das Feuerwerk und beschließe die gemeinsamen Stunden.

Kurz: Ich behalte den Verlauf des Abends im Blick und im Griff.

Kein elegantes Fest, kein bedeutendes Bankett, kein herausragendes Programm ohne Zeremonienmeister.





„Das Geheimnis vergrößert den Wert der Dinge, die wir lernen.“

Messepräsentation

Kultiviertes zauberkünstlerisches
Infotainment

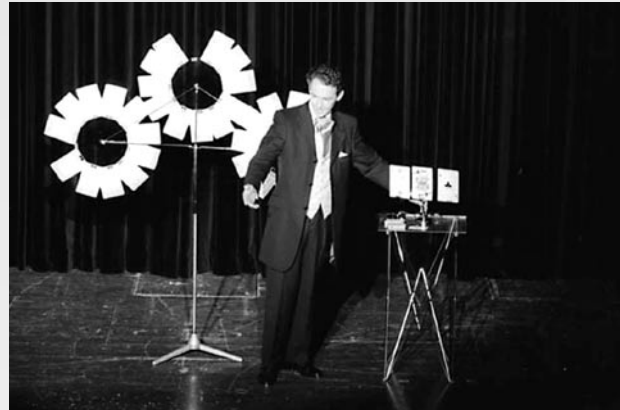
Sie möchten Ihre Messebesucher über Ihre Produkte informieren und niveauvoll unterhalten?

Verbinden Sie die Informationen über Ihr Unternehmen mit meinen Zauberkünsten.

Mein Spiel macht neugierig in aller Freundlichkeit. Erst stoppen nur wenige, um dem behenden Spiel der Worte und der Finger zu folgen, dann mehr, dann viele.

Dabei springt das gesprochene Wort zwischen geschäftsbezogenen Inhalten und der eigenen Komödie hin und her, informiert, unterhält und hält die Zuschauer gleichermaßen.





„Der Zauberkunst das Wunderbare zu nehmen, wäre ebenso zerstörerisch, wie die Musik des Tons zu berauben.“

Kammerspiel

Abendfüllendes Schauspiel auf
Bühne oder Podium

In acht Akten spiele ich an dieser Stelle die Kammermusik der Zauberkunst: Vom magischen Seil über die Farbe des Geldes in die Stadt der Liebe und tief in den Brunnen der Vergangenheit hinein, bis zu Quintus Horatius Flacus; von dort wieder aufsteigend über die Permanenz der Gedanken zum napoleonischen Taschenspieler, zur Tragödie und dann mündend im Ideal des Lebens.

Die großen Meister der Zauberkünste erschienen mit ihren Darbietungen grundsätzlich im Theater. Der abendfüllende Auftritt eines einzigen Akteurs auf der Bühne ohne Assistenz bildet die hohe Schule jeder Theaterkunst.

Im magischen Kammerspiel bewahrheitet sich der Satz des Franzosen Jean-Eugène Robert-Houdin, dem Begründer der modernen Zauberkunst:

„Ein Zauberkünstler... ist ein Schauspieler, der die Rolle eines Magiers spielt.“



Auftraggeber

Deutsche Bank AG
Frankfurter Allgemeine Zeitung
Circus Roncalli
FC Bayern München
Daimler Chrysler
Heidelberger Druckmaschinen
Clifford Chance
Siemens
IBM
Aventis Pharma
et alii

Auftrittsorte

Schloß Albrechtsberg Dresden
Kaisersaal Berlin
Industrie Club Düsseldorf
Bundeskanzleramt Berlin
Kurhaus Baden-Baden
Römer Frankfurt am Main
Hanseatische Wertpapierbörse zu Hamburg
Grandhotel Schloß Bensberg
Gürzenich Köln
Hotel Atlantic Kempinski Hamburg
et alii





Aus der Korrespondenz

„Sie verstehen es, zauberhaft auf Menschen zuzugehen, sie in Ihren Bann zu schlagen, zu faszinieren, lächelnd aufzulösen.“

*Geert Müller-Gerbes
Bundes-Pressekonferenz e.V.*

„Unsere internationalen Gäste waren von Ihren Zauberkünsten hellauf begeistert, zumal Sie Ihr Können ausgezeichnet in englischer Sprache allen Teilnehmern verständlich machen konnten. Es war ein gelungener Auftritt Ihrerseits und somit eine wunderbare Bereicherung unseres festlichen Dinners im Kloster Eberbach.“

*Dr. Hellmut Meyer-Giesow
Allgemeine Kreditversicherung AG*

„Ihre sprühende, witzige Präsentationsart, verbunden mit Ihrer exzellenten Fachkenntnis, fand großen Anklang bei allen Teilnehmern. Sie haben Ihre Auftritte durchweg mitreißend und humorvoll gestaltet, ohne den fachlichen Aspekt aus den Augen zu verlieren. Wir bedanken uns für eine hervorragende Produktpräsentation.“

*Dirk Funke
Cominvest Asset Management GmbH*



„Was wäre die Welt, würde alles so sein, wie es erscheint.“

Vita

Stefan Alexander Rautenberg

- ◆ Zauber Künstler, von Beruf, fast von Geburt
- ◆ Hergestellt und aufgewachsen in Berlin
- ◆ Zauberkasten zum 5. Geburtstag
- ◆ Kinderjahre und Jugendzeit voll Musik, Papiertheater, RIAS Berlin, Prof. van Dusen und der Philharmonie
- ◆ Ausbildung zum Bankkaufmann und Anstellung bei Deutsche Bank AG
- ◆ Bankakademie und Dipl. Bankbetriebswirt (BA) in Frankfurt am Main
- ◆ Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Johann Wolfgang Goethe-Universität
- ◆ Dann die Entscheidung: Die Profession des Zauber Künstlers
- ◆ Seit Anfang der 90er Jahre Auftritte in Deutschland, Europa und Übersee
- ◆ Auftraggeber aus den Reihen der deutschen und internationalen Wirtschaft
- ◆ Zum großen Teil nicht-öffentliche Veranstaltungen an herausragenden Orten
- ◆ Verheiratet, zwei Kinder
- ◆ Zu Hause in Lich, Oberhessen, Deutschland



Danke!

Haben Sie vielen Dank, daß Sie einige Momente mit mir gealtert sind.

Und vergessen Sie nicht:

Alles, was am Ende bleibt, sind die Träume, die wir spinnen, die Sehnsüchte, die uns treiben, und die Erinnerungen, die wir mit uns nehmen.

Auf Wiedersehen und reisen Sie wohl!

